



STAATLICH AUTORISIERTE VERSUCHSANSTALT  
DES TECHNISCHEN ÜBERWACHUNGS-VEREINES ÖSTERREICH  
INSTITUT FÜR WERKSTOFFPRÜFUNG

A-1230 WIEN, DEUTSCHSTRASSE 10  
TEL. (0222) 610 91-0  
FAX (0222) 610 91-10  
POSTANSCHRIFT  
A-1015 WIEN, KRUGERSTRASSE 16  
TEL. (0222) 514 07-0  
TELEX 113685  
FAX (0222) 514 07-240

WP 547/MK/BE

Firma  
Klinger Fluid Control Ges.m.b.H.

Am Kanal 8-10  
A - 2352 Gumpoldskirchen

### B e s t ä t i g u n g

Über Ihren Auftrag wurde unter Aufsicht des Technischen Überwachungs-Vereines Österreich am 18.3.1996 eine Dichtung "Klinger Top Chem 2000" mit den Abmessungen  $\emptyset$  107/60, Dicke 1,5 mm einem Fire Safe Test in Anlehnung an API Specfiction 6FA für Druckstufe ANSI 300 unterzogen.

Anordnung, Versuchsdurchführung und Ergebnisse sind aus beiliegendem Versuchsprotokoll Va-112 der Klinger Fluid Control GmbH, ersichtlich und bescheinigen einen erfolgreichen Ablauf des Tests.

W i e n , am 27. März 1996

Versuchsanstalt des Technischen  
Überwachungs-Vereines Österreich  
A-1230 Wien, Deutschstraße 10

Ing. Balas

#### Anlagen:

Versuchsprotokoll (3 Blätter) 2-fach

Beilage zu Besätigung  
Bericht Nr. WP 547/HU/ZE  
Bescheinigung Nr. \_\_\_\_\_  
vom 27.3.1996

**Va-112**

**Fire Safe Test - "Klinger Top Chem 2000"  
Versuch DN 50 PN 40 Testdruck 30 bar**

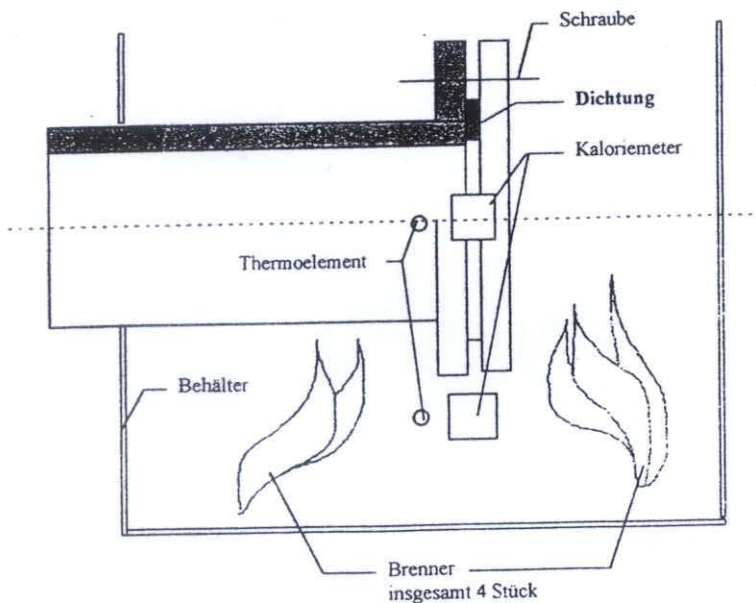
**Versuchsdichtung:**

Top Chem 2000 1,5 mm Dicke Dim.: 107/60 PN 40  
Anzugsmoment der Flanschschrauben entsprechend einer Flächenpressung  
von 30 N/mm<sup>2</sup>

**Versuch:**

In Anlehnung an die "Specification for Fire Test For Valves" lt. API  
Specification 6FA entsprechend Druckstufe ANSI 300.

Einbau der Versuchsdichtung in Rohrleitungsende mit Blindflansch, der  
direkt dem Feuer ausgesetzt war.



Vorschweißflansch:  
50/60,3 DIN 2635 PN 40 C22.8

Blindflansch:  
DIN 2525 PN 40 NW 50 C22.8

Schrauben:  
M16x65·DIN 931 - 8.8

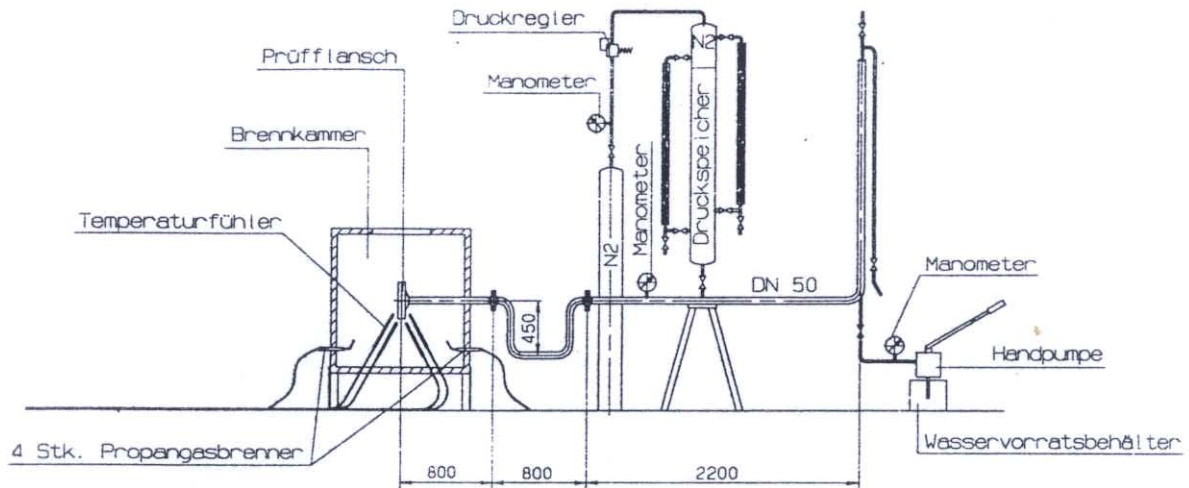
Muttern:  
M16 DIN 934-8

Anmerkung:  
Schrauben durch Blechstreifen vor  
direkter Flammeneinwirkung geschützt

Va-112

**Prüfstand:**

Der Test wurde am Fire Safe Prüfstand für Armaturen der Richard Klinger Fluid Control GmbH. durchgeführt.



**Testablauf und Leckraten (für Druckstufe PN 40 - Testdruck 30 bar)**

1. Brandeinwirkung über 30 Minuten.  
Druckbeaufschlagung 30 bar (High Test Pressure).  
Leckrate während des Brandes : **0 ml/min**
2. Abkühlperiode von Brandende bis unter 100° C.  
Druckbeaufschlagung 30 bar.  
Leckrate während und nach der Abkühlperiode: **0 ml/min**

**Zusammenfassendes Ergebnis:**

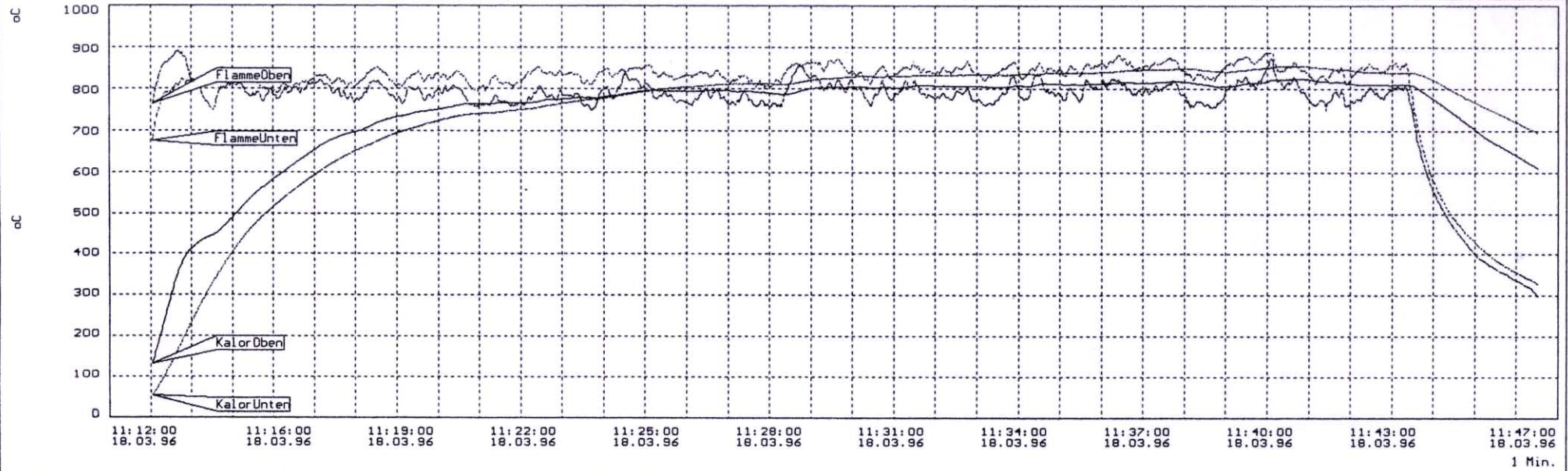
Während des gesamten Versuches sind keine Leckraten aufgetreten.

Klinger Fluid Control GmbH  
Versuchabteilung 18.3.1996

*H. J. R. v. R.*



Top Chem 2000 DN 50 PN 40



Mittelwerte

